

Traktandum Nr. 8

| Gremium | Datum |
|--|-------------------|
| Regionalversammlung (RV) | 17. Juni 2021 |
| Titel | Art des Geschäfts |
| Kommission Verkehr: Vorarbeiten Regionales Angebotskonzept ÖV 2026–2029, Verpflichtungskredite 2021–2022: a) Überprüfung Angebotskonzept Buslinien 34/36 b) Überprüfung Angebotskonzept Buslinien 22, 29 und 340 c) Überprüfung Angebotskonzept Tangento (Buslinie 30.160) | Beschluss |

Sachverhalt

Ausgangslage

Als Vorarbeiten für das Regionale Angebotskonzept ÖV 2026–2029 (RAK 26–29) müssen mehrere Studien durchgeführt und spätestens im Sommer 2023 abgeschlossen sein, damit sie ins RAK 26–29 aufgenommen werden können. Die Notwendigkeit dieser Studien wurde bereits im Rahmen des RAK 22–25 ausgewiesen.

Folgende drei Studien sollen durchgeführt werden:

- a) Überprüfung Angebotskonzept Buslinien 34/36
- b) Überprüfung Angebotskonzepte Buslinien 22, 29 und 340
- c) Überprüfung Angebotskonzept Tangento (Buslinie 30.160)

Bei allen drei Projekten handelt es sich um bestehende Buslinien, die zum Teil erhebliche Probleme bezüglich Fahrplanstabilität, Anschlüssen ans übergeordnete S-Bahn-Netz oder der Kapazität aufweisen. Ziel der Studien ist eine Verbesserung der Angebote im Zeithorizont RAK 26–29 oder – sofern möglich – bereits mit dem Zwischenbeschluss 2024 zum RAK 22–25.

a) Überprüfung Angebotskonzept Buslinien 34/36, CHF 35'000.00

Die Buslinien 34 (Bern)–Unterzollkofen–Hirzenfeld und 36 Münchenbuchsee–Zollikofen–Bern Breitenrain nehmen eine wichtige Erschliessungsfunktion zwischen der Agglomeration und dem Norden der Stadt Bern wahr. In den Hauptverkehrszeiten sind die Ortszentren von Münchenbuchsee und Zollikofen (Bernstrasse), der Bereich Bahnhof Worblaufen sowie Bern Breitenrain verkehrlich hoch belastet. Dies führt dazu, dass die Busse auf diesen Abschnitten den publizierten Fahrplan insbesondere in den Hauptverkehrszeiten nicht einhalten können. Daher können je nach Tageszeit die Anschlüsse an die S-Bahn (vor allem S8 in Zollikofen und Worblaufen) nicht zuverlässig sichergestellt werden.

Im Rahmen der Erarbeitung des Regionalen Angebotskonzepts RAK 22–25 hat der RBS Ende 2019 bereits erste mögliche Ansätze zur Verbesserung der Betriebsqualität erarbeitet, welche es zu vertiefen gilt. Mit der Studie wird das Angebotskonzept der Linien 34 und 36 generell überprüft.

b) Überprüfung Angebotskonzepte Buslinien 22, 29 und 340, CHF 70'000.00

Mit der Tramverlängerung Kleinwabern und der geplanten S-Bahnhaltestelle Kleinwabern verändert sich die ÖV-Situation in Kleinwabern. Das im Jahr 2009 erarbeitete Buskonzept enthält die Buslinie 29 nicht. Zudem stellen sich auf den Linien 22 und 29 verschiedene weitere Herausforderungen. Insbesondere die Überbauung Papillon in Ried bei Niederwangen und die damit verbundenen neuen Haltestellen machen eine

Gesamtüberprüfung der beiden Linien notwendig. Bei der Linie 340 gibt es ebenfalls Handlungsbedarf. Insbesondere im Zusammenhang mit dem Projekt «Kehrsatz Mitte» ist eine Anpassung des Buskonzepts erforderlich.

c) Überprüfung Angebotskonzept Tangento (Buslinie 30.160), CHF 35'000.00

Im RAK 22–25 wurde beschlossen, zwei Prüfaufträge betreffend der Linie 30.160 in einer separaten Planungsstudie anzugehen (Prüfaufträge 25: Taktverdichtung Belp–Rubigen und 26: Liniensplitting Belp Bahnhof–Belp Flughafen und Belp Bahnhof–Hühnerhubel in HVZ). Zusätzlich stehen verschiedenste Bedürfnisse und Fragestellungen rund um diese Linie im Raum, welche ebenfalls im Rahmen der Studie berücksichtigt werden sollen.

Die Prüfaufträge können erhebliche Auswirkungen auf die Siedlungsentwicklungen in diesem Raum haben – beispielsweise ist eine Taktverdichtung zwischen Belp und Rubigen Voraussetzung für die sich bereits in Planung befindende Entwicklungen im Gebiet Viehweid.

Verpflichtungskredite 2021–2022

Da die Projekte mehrjährig sind, hat die Regionalversammlung die entsprechenden Verpflichtungskredite zu genehmigen.

Finanzierung

Der Kanton (AÖV) hat an die Projektkosten (Dritte) einen Subventionsbeitrag von 75 % in Aussicht gestellt. Zudem subventioniert er die anrechenbaren Eigenleistungen.

Die Projekte sind im Arbeitsprogramm und Budget 2021 des Bereichs Verkehr enthalten bzw. werden im Folgejahr aufgenommen.

Anträge

Die Kommission Verkehr beantragt der Regionalversammlung den Beschluss folgender Verpflichtungskredite 2021–2021 zu Lasten Funktionsbereich: 6 Verkehr und Siedlung, 67 Verkehr; Sachgruppe: 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand:

Vorarbeiten Regionales Angebotskonzept ÖV 2026–2029:

- a) Überprüfung Angebotskonzept Buslinien 34/36 (P.67.17), CHF 35'000.00
- b) Überprüfung Angebotskonzept Buslinien 22, 29 und 340 (P.67.09), CHF 70'000.00
- c) Überprüfung Angebotskonzept Tangento (Buslinie 30.160) (P.67.16), CHF 35'000.00

Die Geschäftsleitung unterstützt den Antrag der Kommission Verkehr.